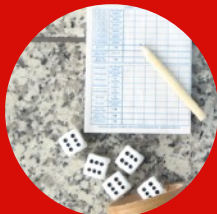




# 3210 Aktuell

**Newspaper der Freiwilligen Feuerwehr Berlin Gatow**

herausgegeben durch die Fördergemeinschaft der Freiwilligen Feuerwehr Gatow e.V.



## Skat und Kniffel

Am 06.01. findet der erste Skat- und Kniffelabend 2018 auf der Feuerwache statt.



## Osterfeuer

Am 31.03. findet wie gewohnt ab 15:00 Uhr unser Osterfeuer statt. Helfende Hände sind wie immer gerne gesehen.



## Newsletter

Sie können sich ganz einfach über unsere Homepage zum digitalen Newsletter anmelden!

## Impressum

Fördergemeinschaft der Freiwilligen Feuerwehr Berlin-Gatow e.V.  
Vertreten durch den Vorstand  
Gatower Straße 333  
14089 Berlin  
Verantwortlicher  
Redakteur: S. Langhammer



## Oktober - im Zeichen der Unwetter

Am 5. Oktober sorgte das Tief Xavier für einsatzreiche Tage.

Orkanartige Böen ließen auch in Berlin so viele Bäume fallen, dass die Berliner Feuerwehr gegen 16:00 Uhr den Ausnahmezustand Wetter ausgerufen hat. Für die FF Gatow hieß das, Autos besetzen und Sturmschäden beseitigen. Neben beiden LHF's war auch das MTF als Erkunder unterwegs. Insgesamt wurden durch die Kameradinnen und Kameraden bis 01:30 Uhr 23 Einsatzstellen abgearbeitet. Lange ausschlafen war jedoch nicht möglich - um 09:30 Uhr am Freitag ging erneut der Pieper: Baum in Gatow. Nachdem der Baum nach über 4 Stunden beseitigt war, wurden noch zwei Einsatzstellen in Kladow abgearbeitet, die bis 16:30 Uhr für Beschäftigung sorgten. Insgesamt sorgte das Sturmtief für über 3.000 wetterbedingte Einsätze im Berliner Stadtgebiet, deren Abarbeitung die Berliner Feuerwehr an ihre Belastungsgrenzen geführt hat. Erst am Sonntagnachmittag konnte der wetterbedingte Ausnahmezustand nach über drei Tagen aufgehoben werden.

**Stürmisch endete auch der Oktober.**

Am 29. Oktober sorgte das Tief Herwart für einen weiteren arbeitsreichen Tag bei der Berliner Feuerwehr und der FF Gatow. Mit dem LHF 1 arbeiteten die Kameradinnen und Kameraden in der Zeit von ca. 05:45 - 17:00 Uhr fünf wetterbedingte Einsatzstellen in Gatow, Wilhelmstadt und Westend ab. Überall galt es umgefallene Bäume zu beseitigen - von Autos oder von der Straße.

Die letzte Einsatzstelle beschäftigte uns alleine knapp fünf Stunden. Auf der Havelchaussee wurde ein großer Baum mit einem Stammdurchmesser von ca. 1,20m entwurzelt und blockierte die Straße. Nur mit Hilfe einer Drehleiter, der Rüstgruppe des Technischen Dienstes (Rüstwagen (RW) 3 und Feuerwehrkran) und des THW (OV Reinickendorf), konnte dieser Baum beseitigt werden.

von Jan Freidank

## Aktuelles aus der JF

Eine Reise aufs Land, sehr aufgeregte JF-Mitglieder und ungeahnte Verkaufstalente sind die Stichworte für die Nachrichten aus der Jugendfeuerwehr.

Anfang Oktober machten wir uns auf den Weg zu unserer Partner-JF nach Lamstedt in Niedersachsen. Die dortigen Kameraden hatten wie üblich ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. In einer Kreativwerkstatt namens Milchquelle haben wir ausgiebig ungewöhnliche Gefährte wie Hochrad, Lastenfahrrad oder Elektroroller ausprobiert. Dazu kam der Besuch der echten "Milchquelle" in einem Kuhstall sowie in einer Molkerei. Ein weiterer Höhepunkt war die exklusive Nutzung des Lamstedter Hallenbades. Und dann gab es noch die Nachtwanderung, den Klettergarten, den Kinoabend, die Feuerwehrolympiade, die Disco, Lamstedter Kakao, immer gut zu essen,... Ja es waren tolle drei Tage Anfang Oktober.

Am 17. November waren einige JF-Mitglieder doch etwas aufgeregt, denn ihre Prüfung für die Jugendflamme 2 stand an. Die Jugendflamme ist eine dreistufige Auszeichnung, mit der die JF-Mitglieder ihr Wissen nachweisen können, sofern sie die jeweiligen Aufgaben erfolgreich gemeistert haben. Für Lavinia, Bjarne, Aurelian, Julius H., Valentin und Tino war es dieses Jahr soweit. Nach intensiver Vorbereitung konnten sie an jenem Abend glänzen und zeigten beim Setzen eines Standrohres, bei der Erklärung von Feuerwehrtechnik und allen anderen Fragen der Prüfer, dass sie gut vorbereitet waren. Daneben zählte auch ein Projekt zu den Aufgaben. Die JF-Mitglieder hatten sich für den Bau eines High-Tech-Bollerwagens für den Zeltlagereinsatz entschieden. Dieser verfügt über eine Kühlbox, USB-Anschlüsse, Kleiderhaken, einen Wimpelhalter und einen



Sonnenschirm. Herzlichen Glückwunsch an die neuen Jugendflamme-2-Träger.

Zum Jahresabschluss konnten wir die Jugendfeuerwehrkasse noch durch die Teilnahme am Gatower Weihnachtsmarkt aufbessern. Mit kindlicher Raffinesse und jugendlichem Charme wurden die selbstgemachten Backmischungen, die bemalten Betonkerzenhalter sowie die dekorierten Cakepops unter die Besucher gebracht.

von Martin Otzik



## Abschied nehmen

Anfang des nächsten Jahres wird unser LHF 2 unsere Wache verlassen.

2006 kam unser jetziges LHF 2 (Baujahr 1998, MAN mit Rosenbauer Aufbau) als damals einziges LHF (Lösch- und Hilfeleistungsfahrzeug) nach Gatow - mehr Fahrzeuge passten damals nicht in die Fahrzeughalle der alten Wache. Es ersetzte ein etwas älteres LHF (MAN mit Ziegler Aufbau).

Als dann unser jetziges LHF 1 zu uns kam, wurde das LHF 2 zunächst auf der Feuerwache Spandau-Süd untergestellt und stand uns als Ausbildungsfahrzeug, Reservefahrzeug und Zweitfahrzeug im Ausnahmezustand zur Verfügung. Mit dem Bezug der neuen Wache kam das Fahrzeug dann fest zu uns auf die Wache.

Das jetzige LHF wird dann in den Reservefahrzeugpool gehen. Es wird aber nicht ersatzlos bei uns weggenommen - es wird etwas neues Kommen, davon werden wir im nächsten Newsletter berichten.

von Jan Freidank

## KURZ VORGESTELLT

Heute wollen wir kurz unser jüngstes Mitglied vorstellen:



Es war eine Einstellung mit Hindernissen. Eigentlich war Leonardos Einstellung in die aktive Wehr für den 5. Oktober geplant. Hier machte aber der Orkan Xavier einen Strich durch die Rechnung. Alle Einsatzkräfte waren in Einsätzen gebunden.

Somit wurde die Einstellung dann um zwei Wochen verschoben und fand am 19.10. statt.

Leonardo kommt aus der Jugendfeuerwehr und konnte schon erfolgreich den ersten Teil seiner Grundausbildung (u.a. Truppmann I und Atemschutzgeräteträger-Lehrgang) erfolgreich abschließen.